



Frau Monika Hofmann Heilpraktikerin

hat an der einjährigen Ausbildung in

Phytotherapie

mit Erfolg teilgenommen.

Der Unterricht umfasste 136 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten (Theorie, Praxis, Prüfungstag) und erfolgte vom September 2017 bis Oktober 2018.

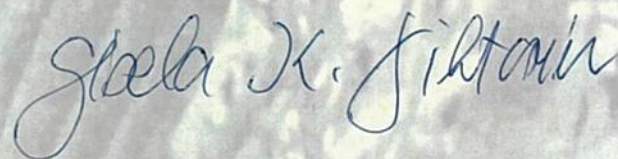
Inhalte der Ausbildung:

- **Pflanzenmonografien:** Ausführliche Vorstellung von Heilpflanzen.
- **Wirkstofflehre und Pharmakologie:** Gerb-, Bitter- und Schleimstoffe, äth. Öle, Herzglykoside, Saponine, Cumarine, Senfölglykoside, Flavonoide, Alkaloide
- **Therapiemöglichkeiten und Grenzen beim Einsatz von Heilpflanzen bei Erkrankungen von** Magen, Darm, Leber- Galle, Atemwege, Niere, Blase, Prostata, Haut, Herz, Kreislauf, Gefäße, Psyche und Nerven, rheumatischem Formenkreis und in der Frauenheilkunde.
- **Heilpflanzenexkursion:** Pflanzensignaturen - Heilpflanzen erkennen und erleben
- **Fallbeispiele:** Erstellen individueller Rezepturen.

Der Begriff Phytotherapie definiert sich wie folgt:

„Phytotherapie ist die Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten bis hin zu Befindensstörungen durch Pflanzen, Pflanzenteile und deren Zubereitung. Die Phytotherapie ist nicht alternative, sondern Teil der heutigen naturwissenschaftlich orientierten Medizin. Sie schließt therapeutische Lücken und bietet ergänzende oder adjuvante Möglichkeiten bei der Behandlung und Vorbeugung akuter und chronischer Krankheiten“.

Schnaittach, im Oktober 2018



Gisela Katharina Viktorin
Heilpraktikerin
Dozentin für Phytotherapie
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Phytotherapie